

Timing und das neue ‚Normale‘

Kryon durch Lee Carroll in Laguna Hills, California, am 12.7. 2014

Englische Originalaufzeichnung unter www.kryon.com
Private Übersetzung ab Audio-Aufnahme von Susanne Finsterle

Seid gegrüsst ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst.

Ich benutze den Ausdruck: dass mein Partner beiseite tritt. Und in der heutigen Information, die ich ihm durchgegeben habe, habt ihr gelernt, dass es viele Teile von euch gibt. Der Teil, der beiseite tritt, nämlich das biologische Überlebens-Gehirn, erlaubt diesem Portal, welches die Zirbeldrüse und der intuitive Teil ist, grösser zu werden. Channeling ist nichts weiter als eine weit offene Intuition, die einen vollen Strom an Informationen von der Quelle in einer nichtlinearen Weise zulässt. Und während den letzten 25 Jahren hat mein Partner durch Zustimmung und Übung gelernt, dies zu linearisieren, damit es heute so klingt, wie wenn wir mit einem normalen menschlichen Vortrag zu euch kommen. Wir benutzen dabei seinen Intellekt, seine Sprechfähigkeit, seine Sprache, seinen Wortschatz...all dies. Nun gebt Acht: Channeling benutzt also die Fähigkeiten eines Menschen und ist daher nichts Übernatürliches. Alle Channelings, die jemals sorgfältig und wahrhaftig durchgegeben wurden, sind auf diese Weise zu einem Menschen gekommen. Wurden die höchsten heiligen Schriften dieses Planeten gechannelt? Ja. Auch die meisten Weisheiten aus Schamanischen Kreisen wurden so durchgegeben, indem die Kultur, Erfahrung, Sprache und Funktionsweise des Körpers des jeweiligen Menschen benutzt wurde. Deshalb ist es auch eine Ehrung der Menschheit, dass diese Botschaften so übermittelt wurden.

Ihr Lieben, meint ihr wirklich, dass das, was ihr Gott nennt, auf eine Weise zu euch sprechen wollte, die euch einschüchtern würde oder nur seine Mächtigkeit zeigen wollte? Dafür gibt es andere Wege. Aber das ist nicht die Art, wie das Wohlwollen von Gott in diesem Inneren von euch funktioniert. Es kommt immer durch den Menschen, es kommt immer durch euch hindurch. Man könnte sogar sagen, dass Synchronizität und Co-Kreation sowas wie ein Mini-Channeling ist, wobei ihr euch genügend öffnet, um die Botschaften zu bekommen, die ihr gerade für euch braucht.

Was ihr also heute hört, das, was heute durch diesen Menschen übermittelt und gesagt wird, auch wenn er zur Seite tritt – handelt von euch.

Wir haben euch so viele Male die Abfolge der Geschehnisse auf diesem Planeten erklärt. Wir begannen 2011, sprachen darüber, was 2012 geschehen werde und wie es 2013 weitergehen würde. Und jetzt befindet ihr euch in der Mitte von 2014.

Ich möchte euch sagen, an wen die heutige Botschaft gerichtet ist. Sie geht nicht nur an jene hier in diesem Raum, sondern ist an die Allgemeinheit gerichtet. Sie ist für jene, die spirituell soweit erwacht sind, dass sie das Gehörte für wahr halten. Sie ist für jene, die sich für Gott im Inneren interessieren und ihre Zeit, ihr Bemühen und ihre Absicht dafür einsetzen, ihn zu finden. Für diese Menschen ist diese Botschaft. Und in der Kategorie der alten Seelen schliesst das euch mit ein. Nicht alle alten Seelen sind erwacht, und nicht alle Erwachten sind alte Seelen. Aber wenn ihr beide zusammenbringt, ist es magisch. Jene, die in einem Raum wie diesem sitzen, um für eine bestimmte Weile diese Information zu hören, sind unabhängig ihres Alters meistens alte Seelen. Und die Magie dabei ist, dass die Information schneller verstanden wird und auch schneller danach gehandelt wird. Deshalb sitze ich vor euch.

Das Timing des Shifts

Ich möchte euch mehr von diesem Shift erzählen. Wir werden diesen besonderen Channel bezeichnen mit ‚Die Eigenschaften der Veränderung‘. Ich werde beginnen mit der spirituellen Beschreibung des Timings von allen Dingen. Ihr mögt euch fragen, ob Spirit gewisse Dinge mit dem menschlichen Kalender koordiniert. Es macht den Anschein, dass wir das tun. Wir sprachen über 2012 und 2013, und ich möchte euch jetzt enthüllen, dass dies einfach lineare ‚Abteilungen‘ sind, in die wir die Dinge legen, denn das ist das, was ihr tut. Es ist nicht immer genau. Wir sprechen aus vielen Gründen in Verallgemeinerungen, wenn es um die Zeit geht. Es gibt kein absolutes Timing. Die Dinge werden vom menschlichen Bewusstsein gesteuert, und das, worüber wir sprechen, die Eigenschaften des Shifts, ist vom Timing des menschlichen Bewusstseinswandels gesteuert. Aber das ist niemandem bekannt. Die Parameter fallen alle in die potenzielle Zeit, die ihr habt. Aber das ist nicht immer so. Damit meine ich, dass das, was wir vielleicht vermuten, dass geschehen würde und das wir dann noch mit einer bestimmten Zeitangabe versehen, auch schneller geschehen könnte oder eben mehr Zeit benötigt – je nachdem, was auf dem Planeten geschieht und was ihr mit eurer freien Wahl entscheidet.

Ich sage euch das, damit ihr dann nicht eines Tages auf Prophezeiungen blickt oder einen Seher beim Wort nehmt, dass etwas da oder dort schon seit einem Jahr hätte geschehen sollen. Ihr solltet wissen, dass der beste Vorhersager auf dem Planeten nur das ‚Jetzt‘ lesen kann. Und das Jetzt ist das Potenzial von Morgen, aber nicht das absolute Potenzial von Morgen. Und deshalb gilt für viele Dinge das, was wir ?? nennen würden.

Wir sagten, dass 2013 das Jahr der Rekalibrierung sei, aber es begann tatsächlich bereits 2011. Es gibt viele unter euch, die einen längeren Prozess haben als andere. Es ist Teil eures menschlichen ‚Designs‘, eures Zeitzyklus, dass die Dinge eine recht lange Zeit brauchen. Einige von euch sind schnell, und ich sage es nochmals: Die Menschheit ist sehr, sehr vielfältig. Und das erklärt, warum bei einigen gewisse Prozesse ewig dauern und bei anderen geschieht es wie ein Zufallstreffer. Jeder Mensch ist einzigartig. Aber der Prozess dieses Shifts ist ein allgemeiner und das bedeutet, dass die ganze Menschheit darin involviert ist, zu einer bestimmten Zeit und auf eine bestimmte Art.

Betrachten wir nun mal das Timing des Shifts. Was allgemein feststeht und durch die antiken Traditionen wie auch die heutige Astronomie angegeben wird, zentriert sich rund um die Präzession der Tag- und Nachtgleiche. Und deshalb habt ihr den Shift zu diesem Zeitpunkt gefeiert und haben all die Versammlungen dann stattgefunden. Denn niemand wusste die wahren Parameter, wie das menschliche Bewusstsein darauf reagieren würde. Was ich euch damit sagen will: Ihr befindet euch nun im Juli 2014 und – ihr Lieben, jetzt ist der Zeitpunkt, wo es beginnt. Ihr müsstet das gewusst haben, wenn ihr einen Blick auf die Potenziale der astrologischen Eigenschaften am Himmel werft. Wenn ihr die Astrologie anschaut, und wie die Energien auf die Erde und auf euch individuell wirken, dann werdet ihr kollektiv zu diesem Zeitpunkt im Juli etwas bemerken: einen Zusammenfluss von Energien, der einen Prozess von Klärung und Neubeginn unterstützt. Es wäre bequem gewesen zu sagen, dass am 31. Dezember 2013 alles vorbei und 2014 das Ende der Probleme sei. Aber ihr seid klüger, nicht wahr. Ihr wisst, dass euer Kalender nicht unbedingt mit den Energien des Planeten korrespondiert. All dies bedeutet, dass sich einige der Themen von 2013 bis in die ersten sechs Monate dieses Jahres hingezogen haben. Und erst jetzt hat die Klärung zum ersten Mal wirklich begonnen.

Dies ist also die Zeit, wo wir vielleicht beginnen können, über Veränderung zu sprechen. Es wird einfach sein. Vielleicht war der Vortrag heute komplex, aber dies hier ist einfach. Schauen wir uns an, was jetzt geschieht.

Die neue Radiostation

Wir haben den Wandel schon früher beschrieben und euch gesagt, dass es sehr ähnlich ist, wie wenn man sich in eine neue Radiostation einstimmt, welche ihre Übertragungsfrequenzen leicht verändert hat. Und so müsst ihr hingehen und am Knopf drehen, bis es mit der Frequenz wieder übereinstimmt. Wir sagten euch, dass sich beinahe alles ein bisschen leer anfühlen wird, abhängig von der Person, von ihrer Struktur und Einstellung, ihren Lebenslektionen, ihres Karmas, das vielleicht gelöst oder noch nicht freigegeben wurde – von all dem hängt es ab, wie ihr davon betroffen werdet. In diesem speziellen Fall wird es von hundert Menschen hundert Arten geben, wie ihr es fühlt, und sie können alle verschieden sein.

Diese kleine Leere kann sich in eurer Spiritualität, eurer Beziehung oder am Arbeitsplatz zeigen. Es könnte eure Gesundheit betreffen oder das Gefühl, wie zentriert ihr in eurem Körper seid. Ihr Lieben, es hängt davon ab, wie nahe ihr mit der spirituellen Seite in euch geht. Wie nahe ist dieses Gehen? Und ich sage euch, je näher es ist, desto mehr fühlt ihr es.

Die Radiostation hat sich bewegt und ist zurzeit einfach ein bisschen entfernt. Ihr hört die Musik nicht mehr klar, sie ist etwas verzerrt und weiter weg, und ihr müsst sie neu einstellen. Nun, das ist eine Metapher – nehmt es als das, und nicht mehr.

Veränderung

Nun beginnt sich das zu ändern. Veränderung! Was tut ihr damit? Wie stellt ihr euch neu darauf ein? Und was ist der Prozess? Es ist schwierig, nicht wahr, hundert ganz verschiedenen Menschen zu erklären, was jeder einzelne tun soll. Und wir können es nicht. Aber wir können beschreiben, was passiert, sodass ihr es erkennen und beginnen könnt, an euch zu arbeiten, um es wieder ins Zentrum zu bringen.

Es ist interessant, wie die Menschen auf Veränderungen reagieren, und speziell bei dieser Veränderung. Denn dieser Shift hat eine Eigenschaft, die einzigartig auf dem Planeten ist und noch nie vorgekommen ist. Wir haben euch von Energien erzählt, die kommen und gehen. Wir sagten, dass dies und das geschehen würde und wir sprachen über Veränderungen, die astrologisch bedingt kommen werden. Denn ihr habt sowas noch nie erlebt, ihr Lieben...noch nie.

Es wird nie mehr das Gleiche sein

Es ist eine neue Energie, ganz neu, und sie wird nie wieder gehen. Und das bedeutet für euch vor allem Eines – hört nun gut zu, denn es gibt mehrere Punkte in dieser Botschaft, die ihr verstehen sollt und dies ist einer davon: Es wird nie mehr das gleiche sein – nie mehr! Aber es gibt Menschen, die instinktiv und intuitiv darauf warten, dass alles wieder zum Alten zurückkehrt. Weil es immer so war. Aber diesmal wird es das nicht.

Vielleicht gibt es hier im Raum oder unter den Zuhörern Heiler, Seher, Mediums, Channeler, die versuchen, abzuwarten, bis es vorbei ist. Sie realisieren, dass sie etwas verloren haben. Sie sind nicht ganz sicher, was es ist, aber es fühlt sich nicht mehr gleich an. Die Resultate ihrer Arbeit sind oft so verschieden, dass einige sogar eine Zeit lang damit aufhören und darauf warten, bis sie wieder zum Normalen zurückkehren können. Aber da gibt es kein Normales mehr! Es wird nicht zurückkommen.

Die Einladung sollte also klar sein: Macht euch auf und findet heraus, wie ihr euch auf eine neue Frequenz einstellen könnt, die ihr vorher noch nie hattet, die aber da ist und darauf wartet, dass ihr euch auf sie einstimmt. Sie wartet auf euch, sie erwartet es. Ihr seid daraufhin entworfen, eure Biologie schreit danach, das Innate eures Körpers möchte, dass ihr es fühlt und wisst, was ihr tun müsst und wie ihr es zum Funktionieren bringt. So vieles davon ist

intuitives Bewusstsein, sind Dinge, die ihr nicht identifizieren und zu eurer Zufriedenheit benennen könnt, weil sie nicht in eine Listenummer hineinpassen.

Eine Absicht, eine Zeremonie...es ist für euch alle verschieden. Aber an jedem von euch möchte es ziehen, während ihr euch wiederausrichten beginnt. Dies ist für einen Menschen schwer zu verstehen, denn ihr seid so daran gewöhnt, ständig den Stein den Berg hinaufzustossen. Und nun wartet da etwas auf euch, und wenn ihr es entdeckt habt und euch darauf einklickt, ist es sofort da. Es kommt nicht zurück, sondern ihr seid jetzt einfach da, wo es ist.

Drei Reaktionen

Lasst mich über Lichtarbeiter sprechen, denn da ist etwas Interessantes. Es gibt zurzeit drei grundsätzliche Reaktionen bei den alten Seelen und Lichtarbeitern, besonders was die sogenannte Lichtarbeit betrifft... bei den Heilern, den Medien, den Intuitiven, den Channelern. Da sind drei grundsätzliche Reaktionen und sie sind sehr, sehr menschlich. Ihr könnt euch in irgendeine dieser Kategorien stellen.

1. Resignation

Erste Kategorie von Reaktion: „Ich kann es nicht. Ich weiss nicht wie. Es ist zu schwierig. Es funktioniert nicht mehr.“ Und so hört ihr auf damit. Vielleicht wechselt ihr zu einem anderen Teil der Lichtarbeit, wo ihr weiterhin anderen Menschen helft. Und da ist kein Urteil – ihr wisst einfach, dass ihr das tun könnt. Aber vielleicht wollt ihr das auch nicht tun, und so entfernt ihr euch von etwas, das ihr vielleicht Jahrzehnte lang gemacht habt, um etwas Ähnliches zu tun, das aber im Gegensatz zur vergangenen Arbeit für euch verständlich ist. Solche Dinge geschehen jetzt, und es gibt darin die unterschiedlichsten Grade – einige ändern etwas ein wenig, andere hören ganz auf und kehren Gott den Rücken zu, weil es zu schwierig ist. Vielleicht kennt ihr solche Menschen.

2. Anklage

Die zweite, sehr menschliche Reaktion ist, sich zu beklagen. Ein ständiger Fluss von Reklamationen erlaubt euch, etwas anzuklagen, ohne sich dabei ändern zu müssen. Und das tut ihr dann für den Rest eures Lebens. „Es ging doch immer auf diese Art. Ich weiss nicht, warum es jetzt nicht mehr geht. Ich versuche es, ich wünsche, ich hoffe, ich warte, ich beklage mich...und werde das immer tun.“ Ihr wisst, dass ich Recht habe. Das ist ihr Weg, das Puzzle zu lösen – ein Puzzle, das keine Lösung hat, die sie sehen können. Sich beklagen ist einfacher.

3. Frustration

Und in der dritten Kategorie sind die alten Seelen und Lichtarbeiter, die nicht wissen, was sie tun sollen und frustriert sind. Vielleicht seid ihr das. Es sind sehr wenige, die es ‚gepackt‘ haben, diese Erde bewegt haben und sich der Veränderung hingaben. Und das ist, weil es erst gerade begonnen hat. Die Zeit der Klärung dauerte bis im Juli. Nun, die Energie, die jetzt kommt, ist gleich gross wie euer intuitives Vorgehen, um diese neue ‚Radiostation‘ zu finden. Habt ihr das verstanden? Mit anderen Worten: Da ist eine wohlwollende Energie, die euch zur Wahrheit hinzieht, wie ihr damit arbeiten könnt. Und jeder einzelne von euch hat dafür eine einzigartige Energie, die das tut. Es ist wunderschön. Was für ein System, das euren Namen kennt, das alles über eure Akasha weiss, und was ihr durchgemacht habt, wie viele Leben ihr hattet, wohin es euch zieht und wohin ihr geht, wozu ihr aufgerufen seid und was euch interessiert.

Ein neues Paradigma

Es ist ein neues Paradigma des Umgangs mit Spirit, der euch kennt. Und da ist ein Handschlag mit euch, den ihr nie zuvor hattet und der euch wissen lässt, wo diese neue Station ist. Ihr werdet den Handschlag erkennen und geradewegs dort sein, wo ihr hingehört. Dies ist viel persönlicher als es je gewesen ist.

Da werden Mediums und Heiler sein, Intuitive und Channeler, die dann einfach lesen, intuitiv wissen, channeln und heilen. Und sie tun dann etwas, das noch nie persönlich war – aber jetzt kann es das sein. Stellt euch vor...stellt euch vor, wie ihr auf eine Ebene geht, wo ihr bei allem, was ihr tut, dieses höhere Selbst fühlen werdet, das euch kennt und mit euch in Berührung ist. Ihr werdet wissen, dass ihr in der Spur seid. Das ist neu.

Jetzt ist der Zeitpunkt, wo die Veränderung beginnen kann. Vielleicht möchtet ihr einen Blick auf die Astrologie werfen, euch die planetarischen Aspekte anschauen oder sogar das, was die Ahnen sagten. Und während dem Prozess werdet ihr verstehen, wovon ich spreche. Hier geht es um eine Klärung: Jetzt ist der wirkliche Beginn, das, was im Januar 2014 hätte sein können. Es hat einfach ein bisschen länger gedauert.

Ich werde nicht auf die Merkmale eingehen, die auf dem Planeten geschehen. Ich möchte mich auf euch konzentrieren. Wir haben nicht viele Ratschläge. Wir geben euch nur die Parameter und die Tatsache, dass die Klärung jetzt beginnt, und dass mit euch nichts falsch ist, wenn ihr noch nicht alles geklärt habt. Und wenn ihr frustriert seid – Willkommen im Club! Die Menschheit, die Lichtarbeiter, die alten Seelen – alle sind jetzt gerade in diesem Boot. Nur sehr wenige heben die Hand hoch und sagen: „Ich habe es herausgefunden!“. Aber das haben sie nicht. Ich möchte, dass ihr geduldig seid, ihr Lieben. Ich möchte, dass ihr dies als den Beginn einer Öffnung seht.

Ratschläge

Hier ist der erste Ratschlag für Veränderung:

Euer Körper funktioniert auf eine bestimmte Art, und hat schon immer so funktioniert. Wenn ein Ungleichgewicht eintritt, arbeitet ihr am Wiederausgleich. Einfach, nicht? Das heisst, ihr arbeitet daran, ihn dorthin zurückzubringen, wo er vorher war. Der Mensch versucht also bei allen Veränderungen, sie auf intuitive, instinktive Art irgendwie wieder zum Normalen zurückzuführen. Sogar wenn ihr umzieht, richtet ihr die Zimmer genauso ein wie beim letzten Zuhause. Eure Gewohnheiten bleiben dieselben und ihr versucht neu zu konfigurieren, wer ihr in Bezug auf das neue Zuhause seid. Ihr ändert den Beruf, die Arbeitsstelle, was auch immer...und versucht dabei, in die Spur hineinzupassen, die ihr versteht und in der ihr euch wohl fühlt. Aber so wird es nicht mehr sein. Ihr werdet das Normale neu definieren müssen. Und das bedeutet, dass es nicht zurückkommen wird. Es geht nicht um das Wiederausbalancieren, sondern darum, an einen anderen Ort zu gehen, ganz wörtlich in eurem Bewusstsein, und dort ein neues ‚normal‘ zu erschaffen.

Das Beispiel des Chirurgen

Ich möchte euch ein Beispiel dafür geben, wie schwierig das ist. Sagen wir, ihr seid ein weltberühmter Chirurg, der in Spitälern arbeitet und weiss, was er tut. Euer ganzes Leben habt ihr in diesem Beruf nichts anderes getan, als Menschen zu helfen und ihre Leben zu retten. Das ist eure Leidenschaft. Ihr kommt ins Spital und da sind die Werkzeuge, die Technologie, die Elektronik, die Maschinen...all diese Dinge. Da ist die Medizin, die ihr versteht, um sie an Patienten anzuwenden und ihre Leben zu retten. Eines Tages wacht ihr nun auf – und es hat

ein Wandel stattgefunden. Ihr kommt ins Spital und die Werkzeuge sind nicht mehr dieselben. Die Elektronik ist anders, ihr wisst nicht mehr, wie man sie anstellt, wie man sie bedient oder ausrichtet, und Instrumente und Werkzeuge haben alle eine sonderbare Form. Und alles wird schlimmer, wenn ihr versucht, herauszufinden, was los ist. Aber schliesslich findet ihr die Lösungen, um weiter arbeiten zu können.

Und am nächsten Tag wacht ihr auf – und alles hat sich wieder verändert!

Dies ist die Metapher des spirituellen Heilers auf diesem Planeten, der gewohnt ist an die Werkzeuge von Spirit, gewohnt ist an seine Intuition, an die Zirbeldrüse und all diese Dinge, die er so gut kennt...all die Gefühle und Energien, die er hat. Und dann kommt er, sitzt vor einer anderen Person – und nichts mehr ist da. Ihr habt keine Energie, und die ‚Zeichen‘, die ihr zum Lesen und Heilen benötigt, fehlen auch.

Die Beständigkeit innerhalb der Veränderung

Ich möchte, dass ihr Folgendes herausfindet und wisst, was wirklich vor sich geht.

Es gibt eine... ich nenne es ‚Beständigkeit von Frequenz‘. Ihr verlasst heute diesen Raum und steigt in euer Auto, worin ihr euch wohl fühlt, weil ihr es kennt und wisst, wie alles funktioniert. Nehmen wir nun an, dass ihr erst morgen den Raum verlässt und ein anderes Auto vorfindet. Ihr geht am übernächsten Tag weg und es ist wieder ein anderes Auto. Ihr wäret frustriert, nicht wahr? Nun möchte ich, dass ihr Folgendes versteht: Ihr Lieben, dies ist eine einfache Metapher, es ist das Beste, was wir haben. Im Auto-Beispiel gibt es eine Beständigkeit, auf die ihr euch verlassen könnt: Die Bremse befindet sich am selben Ort, das Gaspedal ist am selben Ort, das Steuerrad ist immer noch am selben Ort. Das, was ihr neu herausfinden müsst, ist: Wo ist die Gangschaltung? Wie funktioniert sie? Wo sind die Scheibenwischer und das Licht? Sobald ihr einmal die Peripheriefunktionen herausgefunden habt, könnt ihr das Auto ebenso gut fahren wie zuvor. Aber stellt euch dabei vor, dass der täglich neue Wagen, an den ihr euch gewöhnen müsst, besser ist als der vorhergehende. Er ist eleganter, bequemer und lässt euch auf der Strasse so viel besser fahren als je zuvor.

Es gibt eine Beständigkeit.

Und es gibt drei Arten, wie Menschen darauf reagieren. Einer sieht sofort, worum es geht, will aber nichts davon wissen: „Ich will nicht lernen, ein anderes Auto zu fahren.“ Der zweite beklagt sich: „Dies sollte nicht geschehen...das sollte nicht passieren“, während sie ein Auto nach dem anderen fahren und keines davon verstehen. Und der dritte schaut es an und sagt: „Ah, ich sehe, das Steuerrad ist immer noch am selben Ort, ebenso das Gaspedal. Und jetzt, wo sind die Scheibenwischer... ich werde es herausfinden.“

Zu welchem Typ gehört ihr?

Spirit hat euch eine Konstanz gegeben – besser kann ich es nicht sagen. Wenn ihr soweit kommt, dass ihr die Details des Wandels versteht, wird das Übrige der Antriebskraft identisch sein mit dem, was ihr gewohnt seid und immer gleich funktionieren.

Der Chirurg ist also klug und hat es herausgefunden. Er geht ins Spital, denn jetzt weiss er, dass die neuen Werkzeuge jedes Mal, wenn er sie verstanden hat, besser werden und er so mehr Leben retten wird. Jetzt kann er es kaum mehr erwarten: „Ich kann mich wieder einordnen, denn ich brauche nur einen Moment dazu, ich weiss jetzt wie es geht. Bei den elektronischen Geräten geht es nur darum, herauszufinden, wo der neue Startknopf ist. Die Werkzeuge haben eine etwas andere Form, weil sie sich selber verbessert haben, und ich muss nur noch herausfinden, welches die Verbesserungen sind. Ich kann es kaum erwarten.“

Seht ihr die unterschiedliche Einstellung? Und wer seid ihr nun? Welche Einstellung habt ihr?

Die einzige Ermahnung bei diesem Shift, bei diesen Veränderungen, die für euch gerade erst beginnen, ist: Versucht nicht, sie herauszufinden. Denn sobald ihr denkt, dass ihr es habt, bewegen sie sich weiter.

Ein Pfad ständiger Veränderung

Wie ist es möglich, dass sich ein Mensch an ständige Veränderung gewöhnen kann? Wo die Konstanz einer Funktionsweise das war, womit ihr euch immer am wohlsten fühltet – und jetzt ist es bei jedem Mal ein bisschen anders. Das ist eine grosse Hürde.

Es ist ein neues Paradigma und ich möchte, dass ihr seiner Logik folgt: Denkt ihr wirklich, dass ihr auf einer neuen Erde, auf einem neuen Planeten in einen Aufstiegs-Zustand gelangen könnt, wenn die Dinge gleich bleiben? Denkt ihr, wir bringen euch auf eine andere Ebene und ihr könnt dann für immer dort sitzen bleiben? Ihr seid nun auf einem Pfad ständiger Veränderung. Die Kinder wissen alles darüber, sie sind bereit dafür. Die jungen Leute erwarten das, es stört sie überhaupt nicht. Und ihr, Lichtarbeiter, wie steht es bei euch?

Ich gebe euch diese Information, damit ihr euch wohl fühlt und wisst, dass ihr es tun könnt. Achtet bei einer Funktionsweise auf den Kern der Beständigkeit, während sich die Veränderungen in den Details darum herum befinden. Ein Seher ist immer ein Seher, ein Heiler ist immer ein Heiler und ein Channeler ist immer ein Channeler. Nur ihre Werkzeuge verbessern sich.

Das ist die heutige Botschaft. Und eines Tages werden wir die Werkzeuge beschreiben, aber nicht heute. Ich möchte, dass ihr euch an diesen Shift gewöhnt, an die Veränderung und was sie bedeutet.

Denkt daran: Versucht nicht, auf irgendeine Weise zum Normalen zurückzukehren. Das Normale verändert sich jeden Tag, wenn ihr die Augen öffnet...

And so it is.